

Die Prophetin.

Preis-Gummirolle von Eva Treu. (Schluß.)

„Aber recht denn nichts in Ihren Karten von einem Offizier?“ forschte Lotte endlich ungeduldig. „Offizier?“ Mutter Steffens überließ die Reihen prüfend mit den Augen. „Nä, min Fräulein, Offizier — dar steit nit nun to leien.“

Freundin, die unter der heulendsten Klage der Freundin mit ihrem Glücke Fallstriche legen würde. „Und denn noch eens, min Fräulein“, sagte Mutter Steffens, deren Gesicht während dieser erfreulichen Ent-

vorüber gehen ließ. Nun wird es wohl damit vorbei sein. Ganz allgemach tritt ich nachgerade in das Mittelalter ein, und wenn mau mir meine dreißig Jahre auch nicht gerade in unliebbarer Weise aufzieht, so habe ich sie doch und bin mir dessen bewußt. Jahre wohl, du liebe Jugendzeit, der richtige Abschlus, der dir wirklich gebührt, hat nicht sollen sein.“

Gegen Baar- und Theilzahlung.

Waaren- und Möbel-Haus

nach den „Neuer-Zeiten“ 49 Gr. Ulrichstrasse 49, I. Etage und verkaufe ich, um mein solides Lager...

Nicolaus Pindo

Nachfolger, 21 Gr. Ulrichstr. 21, eine Treppe.

Stadt-Theater.

Direktion: Julius Radolph. (Officiell.)

Sonnabend den 14. November 1891.

Die Kinder der Exzellenz.

Auffspiel in 4 Aufzügen von Ernst v. Wolzogen und William Schumann. Mathilde, Freifrau v. Berlin, Exzellenz Generalswitwe...

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 15. November 1891. Nachmittags 3 1/2 Uhr: 9 Fremden-Vorstellung...

Montag den 16. November. Farbe roth, Cavalleria Rusticana. Oper in 1 Akte von Pietro Mascagni...

Dienstag den 17. November 1891. 14. Vorstellung außer Abonnement zum Minister. Auffspiel in 1 Akt von D. Sobotta...

Antisklaverei-Geld-Lotterie.

- 1 à 600 000 Mk
1 à 300 000
1 à 150 000
1 à 125 000
1 à 100 000
1 à 75 000
1 à 50 000
1 à 40 000
2 à 30 000
3 à 25 000

Originallose I. Klasse 1/2 21 M., 1/2 10,50 M., 1/2 2,10 M.

Originallose II. beide Klassen 1/2 42 M., 1/2 21 M., 1/2 4,20 M.

Anthell-Voll-Lose, 10/20 24 M., 10/40 12 M., 10/80 6 M.

Porto und Liste für jede Klasse 50 Pf.

Zieh. I. Kl. v. 24. bis 26. Nov. Cr.

Leo Joseph

18930 Gewinne mit 4 Millionen Mark.

Bankgeschäft, Potsdamer Str. 71.

Telegraph-Adresse: Haupttreffer Berlin.

Mariazeller Magen-Tropfen.

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein unentbehrliches, altherkanntes Haus- und Volksmittel.



Wichtiger, an welchem Mann Magenkrankheiten erkannt sind: Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überdehnter Nerven, Schling, leere...

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT Liebig wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung...

F. Kohlhardt prakt. Zahnarzt.

Kaffler für operative Zahnheilkunde und Technik. Zahnjourn. (Schmeißer) mit Sachges. Geistraße 20.

Neu! Patent-Bithern

(aus verfertigt) Unschätzbare jedem in 1 Stunde nach der vorzähl. Schale ohne...

Ein Rollen zurückgekehrter Herren-Winter-Mützen à 1,00. do. mit Klappen à 1,50.

Alten u. Jungen Männern wird eine in neuer vermehrter Auflage...

gestülpte Herren- u. Secular System sowie dessen rationale Stellung zur Behandlung empfohlen.

Gummi-Artikel.

J. Kantorowicz, Berlin N. 28. Arkanoplatz. Preisliste gratis.

Unterricht

für künstliche Stimmen und benetnische Verleihenarbeiten. Reiche Auswahl fertiger Sagen.

Kindersegen

verf. v. Gustav Graf, Großhändler, v. 20 St. Leipzig.

Brustbonbons

sind seit Jahren als das beste Hausmittel gegen Husten, Pfeifferei etc. anerkannt.

Bettfedernfabrik

Gustav Lustig, Berlin S. 14, verleiht gegen Pfandnahme (nicht unter 10 Mk.)...

Gummi-Warenfabrik

Raoul & Cie., Paris, versendet ihre unübertroffensten Spezialitäten...

Clavier-Musik

mit Violine zu allen vornehmend. Füllen bei guter Anfertigung übernimmt...

Im Verein für Gesundheitspflege u. f. arztlose Heilweise

Montag den 16. November, Abends 8 1/2 Uhr im großen Saale des „Prinz Karl“...



Ein interessantes, für die langen Winterabende unentbehrliches Spiel. Anker-Steinbalken...

Königl. Zahnärztl. Poliklinik.

Kl. Ulrichstr. 22, Ecke Jägergasse. Täglich Morgens 8-9 Uhr. Behandlung unentgeltlich.

Doppelbier ff.

Dr. H. Müller, Schwennestraße 11. Dr. med. Hollaender.

Zum Todestafel

empfehle mein reichhaltiges Lager in Grabkränzen...

Kaiser-Säle.

Gr. Ulrichstr. 49, Eing. Schulgasse. Zahn-technisches Institut...

Der Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege

erlaubt sich aus in diesem Jahre um Gaben der Liebe zu bitten...

Sparsamen Hausfrauen!

! Sparsamen Hausfrauen! kann man den Reigen der Wäsche auf das Beste...

Prima Sauerfohl

ff. selbstgek. Pflanzenmuss, frische Eier...

ff. gebrannten Kaffee

C. Rosenlöcher, Spitze 20.

3 000-2 400 Mk.

zur 2. Stelle auf hiesige Grundstück in sehr arger Wohnlage...

Vater-freunden!

- Fordere Niemand, mein Schicksal zu hören.
• Der nicht selbst Familienvater war, aber wer, wie ich, hat sieben Söhne...

M. Simmenauer.

72 Ob. Leipzigerstr. 72 neben dem roten Hof.

Wunder-Waschpulver

empfehlen werden von Kaiser-Nielemann, Königsplatz 7...

ff. gebrannten Kaffee

C. Rosenlöcher, Spitze 20.

3 000-2 400 Mk.

zur 2. Stelle auf hiesige Grundstück in sehr arger Wohnlage...

ff. gebrannten Kaffee

C. Rosenlöcher, Spitze 20.

3 000-2 400 Mk.

zur 2. Stelle auf hiesige Grundstück in sehr arger Wohnlage...

Neue reichhaltige Sortimente und elegante Façons in
Jackets, Capes, Dolmans, Paletots, Abendmäntel etc.
 empfehlen
Klüe & Rühlemann, Halle a. S., Leipzigerstraße 100,
 Parterre u. I. Etage.



Unserer werthen Landkundschaft zur ergebenen Nach-
 richt, daß unser Vorath an Kohlpfeifen geräumt ist. Der
 nach vorhandene Bestand ist für unsere verehrte Stadtkundschaft
 auf Bestellung reservirt.
 Grube „Frohe Zukunft“ b. Halle a. S., hinter dem Salzenberge.
 Halle a. S., den 3. November 1891.

Hallescher Verein
 für Kohlenbergbau u. Briquettesfabrikation.
 Actiengesellschaft.
 G. Eisengräber.



Stadtverordnetenwahl.

I. Bezirk. III. Abtheilung.

Die am Donnerstag in der „Tulpe“ abgehaltene, sehr zahlreich besuchte öffentliche Verammlung von Wählern der
 III. Abthl. des I. Bezirks proklamirte einhellig als seinen Kandidaten bei der bevorstehenden Stadtverordnetenwahl

Herrn Lederhändler Louis Henze.

Wahlbürger! wieget Euch nicht in falsche Sicherheit, sondern tretet an Mann für Mann und wählet
 am Montag den 16. ds., zwischen 10—1 Uhr

Herrn Lederhändler Louis Henze.

Der Vorstand des I. kommunalen Wahlbezirks-Vereins.

Otto Giesert, Chemische Waschanstalt,

Kaulenberg 3.

Reinigung von Herren- und Damen-Garderobe jeder Art; farbige,
 wollene und halbwollene Kleider mit jedem Besatz.
 Uniformen, Ball- und Moden-Röcke, Pelzschon, Röcke, Hüfen, Westen,
 Mäntel, Teppiche, Stiefeldecken etc. werden je nach ihrer Beschaffenheit, ohne
 einzulassen oder ihre ursprüngliche Façon zu verlieren, gewaschen oder chemisch gereinigt.

Gas-Coke

als Ersatz 90 Pfg. das hl, fest Gefäß 1 Mt. 5 Pfg. das hl, jedoch
 nur bei Abnahme von mindestens 14 hl.
 Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.

Für die leidende Menschheit.

Siehe Zucht an Dr. Werner'sche Arzneien in Kinderkrankheiten (Krankheitsge) In langer
 Zeit wurden Kranke die Pflanze und Arzneien durch bekannte Mittel vom
Bettläsigen
 befreit. Obige Arzneien empfehlen unter vielen tausenden Mittelreichen Herr Appel, Gastwirth in H. 4, 7,
 Wernheim; Sellmann in Remota u. a. Obgleich obigen Kranken Wohlthaten in großer Zahl bei Wunden,
 zu bekämpfen, sind Ihre Mittel noch von höher
 Wirkung gewesen. Retiret durch Werner's

Weiter Mittel **Schwerhörigen, Ohrensäusen:** Letzte schon nach 4 Tagen wieder
 gehen. **Mein gutes Mittel:** Gegenwärtiger
 Blau in Wernheim. Da ich die Zubereitung hatte und durch Dr. Werner's Mittel mein Gehör wieder
 erlangte, deshalb E. T. Obgleich B. viele Mittel haben auf Wunden zuwenden. Man überziehe an
 Dr. Werner in Kienrichsch (Kienrichsch) am Besenste. Preis jedes Mittels 1 Mt. 5 Pfg.

Neu! Zum Todtenfeste Neu!

empfehle **Wetterbeständige Kränze** aus Blumen
 und Wärrern,
 welche durch Wasser in ihrer Form und Dauerhaftigkeit nicht beschädigt
 werden. Für Wiederverkäufer halte ein großes Lager von **Wachsblumen,**
Todtenblumen zu billigen Fabrikpreisen.

L. Hoppe, Leipzigerstraße 4.

Nr. 27. Große Ulrichstraße Nr. 27.

W. Assmann's

Hamburger Frühstücks-Zimmer,

geöffnet von Morgens 8 bis Abends 12 Uhr.

**Bier hochfein. Speisen, da Delikatessenshaft, dabei, billiger als
 jede Concurrenten.**
 Specialität: **Lachsmeneln,** doppelt à 20 Pfg.,
Caviar 25 Pfg. — **Spezialität** sehr reichhaltig.

Wein reichhaltiges Lager in

Jagdwesten, Tricotagen, Strumpfwaren

enthaltend Hemden, Jacken, Beinkleider, Strümpfe, Leibbinden etc. für Damen, Herren u. Kinder

in allen Systemen und Preislagen, in Seide, Wolle, Stogoue, Leinen, Baumwolle

Brings in empfehlende Erinnerung.

Auswahlsendungen portofrei!

25 Pfennig-Bazar,

Gr. Ulrichstr. 55,
 empfiehlt sich einem gebierten Publikum von Halle und Umgebung als
 billige Besuchsquelle für Einkäufe in
 Küchen- u. Hausaltbedarfsgegenständen.

Indem ich auch meine Gegenstände
 eingeführt habe, ist es Jedem sehr
 bequem, bei vorrathendem Bedarf
 sich vollständig zu bedienen.

Puppen Köpfe
 „ Köpfe
 „ Bälge „ Bälge

Ich erlaube mir zugleich auf den
 Eingang der neuesten Spiel-
 waaren für diese Saison besonders
 aufmerksam zu machen, wo bereits
 ein Theil derselben in meinem Schaufenster
 ausgelegt ist.

25 Pfennig-Bazar,

Gr. Ulrichstr. 55.

Von der Lecklinger Kaiserjagd

nehme etwa 60—70 Stück Dam- und
Schwarzweid (Waldschneise) nach hier
 und lege solche — wie bei Kaiserjagden
 gebräuchlich — am Dienstag den 17. d. Mts.
 zur Versteigerung aus, wozu ergebenst ein-
 lade. Beteiligungen aus Dambitz und
Wildschneisen, Heubirn, Wärrern
 und **Hochfleisch,** welches auch in kleineren
 Quantitäten zu sehr billigen Preis ver-
 fauht, erbitte möglichst bald.

Reiches Wildhandlung,
 Bahnhofstr. 14. Telephon 630.

Dalle mein fort. Lager von
**Taschenrechen, Rechenatoren,
 Wand- und Standuhren** zu
 billigen Preisen bestens empfohlen.

Reparaturen

führe gut u. billig aus.

L. Reinhard,

vorn. Ed. Ballig, Große Ulrichstraße 7.

Mäusepillen,

Giftweizen.

Ernst Jentzsch, Leipzigerstr. 31.

Brauerei zum Pappenheimer

Tobias Gläser, Gräfenthal.
 Station Probstzella der Baur. Staatsbahn Probstzella-Münden.
 empfiehlt **garantirt reines Export-Bier** in Gebinden und Flaschen.
 Niederlage: J. Mühlhölzl, Wartungstraße 26 (neben Hotel du Nord).
 Ausschank: Starke's Garten vorm. Pressler's Berg.

Ungarweine.

Die erste Ungarwein-Import-Handlung
Gustav Sponner

Telephonruf 225 und Telephonruf 350
Schmeerstraße 23 und Wladenburgstraße 1b

offert unter Garantie der Reinheit seine seit 8 Jahren hier am Plage bekannt
 gewordenen und beliebten, hochfeinen, süßen **Ungarweine** in Original-
 flaschen von Mt. 1.40 die ganze Flasche bis zu den hochbedienten, feinsten **Tafel-
 Ausbrüchen.** **Orbe ungarische rotte und weiße Fischweine** schon von
 90 Pfg. die ganze Flasche und höher. **Süßen Dessertwein,** das Liter zu Mt. 1.90.
 Ferner empfehle meine gutgelagerten **Wolfe- und Rheinweine,** die 1/2 Flasche von
 65 Pfg. bis Mt. 3.40. **Alle französische Vorzugweine** von 80 Pfg. die
 1/2 Flasche bis Mt. 3.90. Auch halte ein großes Lager in hochfeinen, alten
Wodern, Herrg., Portwein, Marfalo, Malaga, so auch hochfeine **Cap-
 weine** zu sehr niedrigen Preisen. Ferner echt italienisches **Vermouth di
 Torino** (Maggenwein), à Liter Mt. 2.50, hochfeine **Champagner,** 1/2 Flasche zu
 Mt. 21.60 und höher, **französischen, echten, alten Cognac,** so auch **echten
 Jamaica-Rum,** alles zu bekannt billigerem Vertriebe.
 Die Preise verstehen sich frei ins Haus, exclusive Flasche. Preislisten
 franco, gratis.

Gustav Sponner, Weingroßhandlung.

Solländische Butter-Compagnie,

Größtes Special-Geschäft Deutschlands,
 ! Massenvertrieb im Detail!
 ! Ohne Konkurrenz!
 Große Ulrichstraße 52 — Bernburgerstraße.
 Wladenburgstraße

„Holbutko“ Süß-Rahm-Margarine

nach Gutachten des vereideten Chemikers Dr. Kaysser zu Dortmund
 besserer Ertrag für

Naturbutter, à Pfd. 80 Pfg.

Wilh. Heckert,

Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 60,
 empfiehlt in großer Auswahl:

Kohlenkasten

von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen mit
 ff. Handmalereien, Niederlegung etc.

Ovenschirme, Feuergeräthänder mit

Garnituren, **Ofen- u. Kamin-Vorsetzer**

in **Bronce, Nidel und Gold-Emaille.**

Fortlaufend Eingang von Neuheiten.

Die hohen Wehl- und Souigpreise verbunden mit der allgemeinen
 Steigerung der Geschäftskosten veranlassen uns, vom 1. September ds.
 Jz. an die Sonntagabendarbeiten **ohne Rabatt** nach Retailpreisen
 zu verkaufen.

Fr. Bangemann, Carl Boech, Fr. Bock, Carl Danneberg,
 Fr. David Söhne, Ph. Eder, Herrn. Engler, Albert Hampe,
 Fr. Kielsing, Jul. Otto Kopf, A. Kranz Nachf., W. Kohlig,
 Paul Linke, Bernh. Most, Martin Müller, Hermann Pfautsch,
 Richard Poser, Otto Peter, F. W. Rothkehl, H. Schiack,
 Carl Tornow, B. Wilhelm, Fr. Wernicke.

In dem uns gütlich bewilligten vorderen Saal des „Rosenhaush“ (Weiden-
 plan 1) wird **Dienstag den 17. und Mittwoch den 18. November d. Jz.** ein

Bazar

zum Besten des **sehr beginnenden Bares der St. Stephani-Kirche**
 auf dem Aemarkt stattfinden. Es wird den Unternehmerinnen und mir eine große
 Freude sein, wenn die Herren Kaufleute und Gewerbetreibenden des Aemarktes und
 Bwaren aller Art ihrer Güte und des dafür zu fordernden Preises gedenkend zu
 verwenden und im Laufe des Unternehmens rechtzeitig abgeben lassen wollen. Wie die
 gleiche Bitte vor einigen Jahren den damaligen Kirchbauhau großen Gewinn ein-
 getragen hat, so hoffe ich auch für die jetzige den besten Erfolg, und wünsche dem
 Bazar, der eine große Anzahl von Verkaufsgegenständen bieten wird, viele Käufer
 und dadurch einen ansehnlichen Ertrag für unser zur Ehre Gottes und zum Besten
 unserer Gemeinde unternommenes Werk.

D. H. Hoffmann, Pastor zu St. Laurentii.